

**Stadt Quedlinburg**  
mit den Ortschaften  
Bad Suderode, Gernrode und Rieder  
**Der Oberbürgermeister**



Stadt Quedlinburg ~ PF 14 29 ~ 06472 Quedlinburg

Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt

Theo Struhkamp  
Hegelstraße 42  
39104 Magdeburg

Zimmer-Nr.:

Öffnungszeiten:

Mo 9:00 - 13:00  
Di 9:00 - 18:00  
Mi geschlossen  
Do 9:00 - 16:00  
Fr 9:00 - 13:00  
oder nach Vereinbarung

Telefax:

E-Mail: \*

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Telefon, Name

Datum

03943 935 615, Schulze Hans-Martin 12. Juli 2011

**Im Auftrag des Oberbürgermeisters Dr. Eberhard Brecht**

Auskunft erteilt: Herr Hans-Martin Schulze

Tel.: 03943 935 615

Fax: 03943 935 616

Email : [hschulze@harzoptics.de](mailto:hschulze@harzoptics.de)

**Vereinfachte Ausschreibung  
Auswahlverfahren**

Auf der Grundlage § 6 Abs. 3 der „Grundsätze für die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der Breitbandversorgung in Sachsen-Anhalt“ (Gem. RdErl. der StK, des MW und des MLU vom 5.5.2009 - 31-02058-16-01, MBl. LSA S. 337, mit Änderung vom 26.1.2010 – 31-020/5816, MBl. LSA S. 89-91 sowie Änderung vom 15.11.2010, MBl. LSA Nr. 30/2010, S. 574), auf der Grundlage der „Leitlinien der Gemeinschaft für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit dem schnellen Breitbandausbau“ (veröffentlicht am 30.09.2009, 2009/C 235/04), der Genehmigung der Europäischen Kommission vom 23.12.2009 (K 2009/10669 zur staatlichen Beihilfe N 368/2009 – Deutschland) und des aktuellen GRW-Koordinierungsrahmens beabsichtigt die Stadt Quedlinburg, Ortsteil Bad Suderode eine Verbesserung der Kommunikationssituation bezüglich der Versorgung mit Breitband gemäß der Breitbandstrategie des Landes Sachsen-Anhalt zu erwirken.

Netzbetreiber und Telekommunikationsunternehmen werden hiermit aufgefordert, ein verbindliches Angebot für die Bereitstellung von Breitbandanschlüssen für alle Haushalte, Unternehmen/Gewerbetreibenden und öffentlichen Einrichtungen in den Gebieten entsprechend der Anlage mit nachfolgenden Kriterien abzugeben:

- mindestens 2,0 MBit/s Downstream,
- mindestens 0,256 MBit/s Upstream,
- Umsetzungszeitraum bis 31.10.2012 (12 Monate nach positivem Förderbescheid).

Die Angebote müssen neben den üblichen Angaben zum Unternehmen (u.a. Referenzen) zwingend folgende Angaben enthalten:

- detaillierte Angaben zu den zu versorgenden Bereichen in den Orten/Ortsteilen/Ortschaften,

**Besucheranschrift:** Markt 1, 06484 Quedlinburg  
**Telefonzentrale:** 03946 905-50  
**Telefax (Zentral):** 03946 9059-500  
**Internet:** <http://www.quedlinburg.de>  
**E-Mail:** [stadtverwaltung@quedlinburg.de](mailto:stadtverwaltung@quedlinburg.de)

**Bankverbindungen**  
Harzsparkasse  
Ostharzer Volksbank eG  
Commerzbank

BLZ 810 520 00  
BLZ 800 635 08  
BLZ 810 400 00

Kto.-Nr.: 399709002  
Kto.-Nr.: 420000  
Kto.-Nr.: 801241100



\*Nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur, für formgebundene Vorgänge verwenden Sie das Programm EGVP ([www.egvp.de](http://www.egvp.de)). Es gelten die Grundsätze für die elektronische Kommunikation mit der Stadt Quedlinburg ([www.quedlinburg.de/egvp](http://www.quedlinburg.de/egvp)).

- Angaben zu den beim Endkunden einzurichtenden Systemen (Netzabschluss, Modem, CPE) und deren Inbetriebsetzung,  
bei Funksystemen ist eine Abschätzung, aus der die Abdeckung und die Signalqualität deutlich wird, beizufügen,

- Angaben zum Endkundenservice (Hotline, Reaktionszeiten, Kosten, Servicezeiten)
- Frist der Betriebsbereitschaft für die Endkunden,
- technisches Konzept mit Angabe der Prüfkriterien zur realen Datenrate,
- Zulassung der Technologie und des Verfahrens, bzw. Angabe des Standards
- Höhe der Endkundenpreise incl. Bereitstellungsgebühr und Kosten für Zusatzgeräte,
- Bestätigung der Zweckbindung für die Dauer von 7 bzw. 15 Jahren (GRW)
- offener Zugang auf Vorleistungsebene, bei Funktechnologie - Resale
- Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke (Differenz aus Investitions-/ Betriebskosten und den erwarteten Einnahmen), die erwarteten Einnahmen sind auszuweisen.

Wünschenswert ist eine Stellungnahme zur technischen Zukunftssicherheit, zur Erweiterung der Bandbreite.

Sofern aus technologischen Restriktionen bestimmten Haushalten, Unternehmen/Gewerbetreibenden und öffentlichen Einrichtungen keine Bereitstellung von Breitbandanschlüssen ermöglicht werden kann, ist dies gesondert darzustellen und zu begründen.

Das Auswahlverfahren findet auf der Grundlage folgender Qualitätskriterien statt:

- Dienste, Kundenservices,
- Erweiterbarkeit der Übertragungsraten,
- Standardkonformität, Zukunftssicherheit,
- Technisches Lösungskonzept,
- Deckungslücke.

Die Angebote für die o.g. Ortsteile sind schriftlich bis zum **14.08.2011** zu richten an:

Bedingung für die Förderung des Vorhabens ist die Erfüllung der Bewilligungsvoraussetzungen im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel. Insoweit besteht kein Anspruch auf Vertragsabschluss auch bei erteiltem Zuschlag.



**Hans-Martin Schulze**  
**HarzOptics GmbH**

**Anlage: Kennzahlen der auszubauenden Ortsteile**  
**Vollmacht**

**Ansprechpartner:**

**Hans-Martin Schulze**  
**HarzOptics GmbH**  
**Dornbergsweg 2**  
**38855 Wernigerode**  
**Tel.: 03943 935 615**  
**Fax: 03943 936 616**  
**E-Mail: [hschulze@harzoptics.de](mailto:hschulze@harzoptics.de)**

**Anlage: Orte / Ortsteile der**  
**Stadt Quedlinburg**

**1.) Ortsteil Bad Suderode**

- a. Vorwahl: 039485
- b. Einwohner: 1.814
  
- c. Unternehmen / Gewerbetreibende /  
Freiberufler **197**
- d. 13 KVz Kabelverzweiger der DTAG  
Kupfernetz